

Kerstin Hennig neue Leiterin des EBS Real Estate Management Institutes (REMI)

EBS Universität beruft Immobilienspezialistin zur Honorarprofessorin für Real Estate Management

Oestrich-Winkel/Wiesbaden, 4. September 2018 – Die EBS Universität für Wirtschaft und Recht hat Dr. Kerstin Hennig zum 1. April 2018 als Leiterin für das Real Estate Management Institute (REMI) gewonnen und zur Honorarprofessorin für Real Estate Management berufen. Mit ihrer Tätigkeit verantwortet Prof. Dr. Kerstin Hennig insbesondere den weiteren Ausbau, die Vermarktung und Positionierung des EBS REMI und wird die Wachstumsstrategie der EBS Universität im Immobilienbereich vorantreiben. Daneben wird sie in Lehre und Forschung die Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis fördern.

Kerstin Hennig verfügt über mehr als 25 Jahre praktische Erfahrung in der Immobilienbranche und auf dem Gebiet der Lehre in der immobilienwirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung. Als Honorarprofessorin für Real Estate Management wird Prof. Dr. Kerstin Hennig an der EBS auf dem Gebiet der Immobilienökonomie mit den Schwerpunkten Real Estate Innovation & Entrepreneurship sowie Real Estate Major Future Trends lehren und forschen. „Wir gratulieren Kerstin Hennig sehr herzlich zu ihrer Ernennung. Wir sind stolz, dass wir mit ihr eine ausgewiesene Immobilienexpertin für das EBS REMI gewinnen konnten“, so Prof. Dr. Markus Ogorek, Präsident der Universität, der die Ernennungsurkunde überreichte.

Zu ihren Aufgaben als Institutsleiterin des EBS Real Estate Management Institutes gehört unter anderem der stärkere Ausbau der Bereiche Weiterbildung und Beratung. „Kerstin Hennig wird nicht nur die Professur für Real Estate Management ausfüllen, sondern mit der Leitung des EBS REMI auch unsere Wachstumsstrategie im Immobilienbereich vorantreiben“, erklärt Prof. Dr. Julia Sander, Kanzlerin und Geschäftsführerin der EBS Universität.

Bereits Mitte der 90er Jahre promovierte Kerstin Hennig als eine der Ersten in Deutschland im Spezialgebiet Immobilienökonomie. Nach ihrem Wechsel in die Privatwirtschaft hielt sie den Kontakt in die akademische Welt durch regelmäßige Vorlesungen an verschiedenen Hochschulen und Instituten. Ihre Fachgebiete liegen in der Immobilien-Vermarktung und -Kommunikation sowie in den Bereichen Transaktion und Business Development. Die Themen Innovation und Zukunftstrends spielten ebenfalls immer eine zentrale Rolle. Ihre bisherigen beruflichen Stationen waren unter anderem debis Immobilienmanagement, Tishman Speyer Properties, UBS AG, die IVG Immobilien AG sowie Groß & Partner. Zu den von ihr in verschiedenen Positionen als Managerin und Geschäftsführerin verantworteten Projekten zählen Gateway Gardens, eine der größten Immobilienprojektentwicklungen in Deutschland, die debis-Immobilien am Potsdamer Platz, der Opernturm in Frankfurt und das mit 660 Metern weltweit längste Bürogebäude – The Squaire – am Frankfurter Flughafen.



Neue Leiterin des EBS Real Estate Management Institutes: Prof. Dr. Kerstin Hennig

Foto: © EBS Real Estate Management Institute; Bild freigegeben für die Verwendung in Print- und Onlinemedien.

Über das EBS Real Estate Management Institute (REMI)

Die immobilienwissenschaftliche Sparte der EBS Universität für Wirtschaft und Recht wurde 1990 unter dem Namen ebs Immobilienakademie gegründet und versteht sich als die Wiege der akademischen Immobilienökonomie in Deutschland. Seit 2006 hat die EBS Universität alle immobilienwirtschaftlichen Aktivitäten unter dem Dach des EBS Real Estate Management Institutes (REMI) gebündelt. Die vier zentralen Aufgabenbereiche des EBS Real Estate Management Institutes umfassen die universitäre Ausbildung, Forschung, wissenschaftliche Beratung und Weiterbildung. Der Fokus liegt dabei auf dem Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis. Themen wie Immobilien-Transaktionen, Management-Aspekte der Immobilienwirtschaftslehre und Real Estate Innovation & Entrepreneurship stehen ebenso im Mittelpunkt wie die interdisziplinären Felder des Immobilienrechts und Immobiliensteuerrechts. Zukünftig werden diese Forschungs- und Lehrinhalte verstärkt um Real Estate Major Future Trends. Der EBS Master of Science in Real Estate belegt im aktuellen Eduniversal-Ranking 2018 in der Kategorie "Real Estate Management (Construction)" unter den besten Real Estate Programmen den ersten Platz in Europa und Deutschland sowie den zweiten Platz weltweit.

Mehr zum EBS Real Estate Management Institute unter: www.ebs-remi.de

Über die EBS Universität für Wirtschaft und Recht

Die EBS Universität ist eine der führenden privaten Wirtschaftsuniversitäten Deutschlands mit Standorten in Wiesbaden und Oestrich-Winkel. Aktuell lernen und forschen rund 2200 Studierende und Doktoranden an zwei Fakultäten. Die **EBS Business School**, älteste private Hochschule für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, bildet seit 1971 Führungspersönlichkeiten mit internationaler Perspektive aus. Die **EBS Law School**, jüngste juristische Fakultät in Deutschland, bietet seit 2011 ein vollwertiges, klassisches Jura-Studium mit dem Abschlussziel Staatsexamen und wirtschaftsrechtlichen Schwerpunktbereichen sowie einem integrierten Master in Business (M.A.) an. Mit ihrem Weiterbildungsangebot unterstützt die EBS Fach- und Führungskräfte aus der Wirtschaft. Seit Juli 2016 ist die EBS Universität Teil des gemeinnützigen Stiftungsunternehmens SRH, einem führenden Anbieter von Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen.

Ansprechpartnerin zu diesem Thema

Stefanie Teßner

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0611-7102-1679

presse@ebs.edu